

Buckow ruft

Im Brecht-Weigel-Haus in Buckow eröffnet heute, 14 Uhr, die Ausstellung »Öfter als die Schuhe die Länder wechselnd- Die Wohnungen von Bertolt Brecht«. Bei dieser Vernissage wird eine Vertonung der »Buckower Elegien« uraufgeführt, die der Komponist Peter Gotthardt besorgt hat. Grit Diaz de Arce (Rezitation und Gesang) wird von Sanja Pfister (Percussion) und vom Komponisten am Klavier begleitet. Am Sonntag, 16.30 Uhr, gibt es ein weiteres BrechtProgramm: Gina Pietsch (voc), Uwe Streibel (piano) tragen Texte und Lieder vor. Am Montag, dem 50. Todestag Brechts, wird um 11 Uhr eine Neubearbeitung des Films »In der Frühe sind die Tannen kupfern - Brecht und Weigel in Buckow« präsentiert.

Am 27. August schließlich begeht das Haus ein weiteres Jubiläum: Sabine Kebir hat zum 100. Geburtstag von Ruth Berlau (24. August) deren literarisches Werk untersucht, »zahlreiche Spuren eines differenzfeministischen Konzepts« ausgemacht. Ab 14 Uhr präsentiert sie ihre Ergebnisse. (jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/71806.buckow-ruft.html>